

Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend, den 4. Dezember 1920, nachm. 2 Uhr.

1. Joh. Seb. Bach (1685—1750):

Choralfantasie für Orgel über „Wie soll ich dich empfangen?“
(„Valet will ich dir geben“).
(Peters, Bd. VII.)

2. Albert Becker (1834—1899):

Advent-Notette für vier- und achtstimmigen Chor.
Wert 46, Nr. 5.

Machet die Tore weit und die Türen in der Welt hoch, daß der König der Ehren einziehe. Wer ist der König der Ehren? Es ist der Herr stark und mächtig, der Herr mächtig im Streit. Machet die Tore weit und die Türen in der Welt hoch, daß der König der Ehren einziehe. Wer ist der König der Ehren? Es ist der Herr Zebaoth! Er ist der König der Ehren. Halleluja! (Psalm 24, 7—10.)

3. Joh. Seb. Bach:

„Komm in mein Herzens Haus“, Sopran-Arie aus der Kantate „Ein feste Burg“.

Komm in mein Herzens Haus,
Herr Jesu, mein Verlangen!
Treib' Welt und Satan aus.
Und laß dein Bild in mir erneuert prangen.
Weg, schnöder Sünden Graus!
Komm in mein Herzens Haus.

4. Gemeinsamer Gesang: Gesangbuch Nr. 32, V. 1. (Mel. M. Teschner, 1613.)

Mel.: Valet will ich dir geben —

Wie soll ich dich empfangen und wie begegn' ich dir?
O aller Welt Verlangen, o meiner Seelen Zier!
O Jesu, Jesu, setze mir selbst die Fackel bei,
Damit, was dich ergötze, mir kund und wissend sei.

Paul Gerhardt, † 1676.

Vorlesung, Gebet und Segen.

5. Joh. Adam Hiller (1728—1804, Alumnatus des Kreuzchores):

Advents-Gesang für eine Singstimme mit Orgel.

Er kommt, er kommt, der starke Held,
Voll göttlich hoher Macht;
Sein Arm zerstreut, sein Blick erhellt
Des Todes Mitternacht.

Wer kommt, wer kommt? Wer ist der Held
Voll göttlich hoher Macht?
Es ist der Herr! lobsing' ihm, Welt,
Dir wird das Heil gebracht!

Dir, Menschgeborner, bringen wir
Anbetung, Preis und Dank!
In Ewigkeit erschalle dir
Anbetung, Preis und Dank!